

1. Mathematische, technische und IT-Module

Modulbezeichnung	T1	Konstruktion
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	6
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Marc Hainke	
Lehrziele des Moduls	Die Studierenden erlangen grundlegende Kenntnisse des Produktentstehungsprozesses (PEP). Die Prinzipien zur Erstellung technischer Konstruktionsunterlagen werden eingeführt und anhand verschiedener maschinenbautechnischer Konstruktionen diskutiert.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Produktentstehungsprozess (PEP) • Grundlagen des methodischen Konstruierens • Kurzeinführung virtuelle Produktentwicklung • Darstellung und Bemaßung von Werkstücken • Kanten und Oberflächen • Toleranzen und Passungen • Ausgewählte Technische Zeichnungen • Technische Dokumentation und Präsentation • Darstellung und Anwendung von Maschinenelementen 	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	30
	Modulprüfungen:	90
	Gesamtaufwand:	180
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Studien- und Prüfungsleistungen	Vier semesterbegleitende Studienarbeiten	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße		

Modulbezeichnung	T1	Konstruktion
Sonstige Informationen	<p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Laibisch, S.; Weber, Ch.: Technisches Zeichnen – Selbständig lernen und effektiv üben, Springer Vieweg, 4. Auflage, 2013 (<i>eBook</i>) • Kurz, U.; Wittel, H.: Böttcher/Forberg: Technisches Zeichnen – Grundlagen, Normung, Übungen und Projektaufgaben, Springer Vieweg, 26. Auflage, 2014 (<i>eBook</i>) <p>Feldhusen, J.; Grote, K.-H.: Pahl/Beitz: Konstruktionslehre – Methoden und Anwendung erfolgreicher Produktentwicklung, Springer Vieweg, 8. Auflage, 2013 (<i>eBook</i>)</p>	

Modulbezeichnung	T2	Elektrotechnik
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Peter Wiebe	
Lehrziele des Moduls	Die Studierenden erlangen Kenntnisse über die wichtigsten Bauelemente der Elektrotechnik, deren Kenngrößen und Anwendung. Sie können die elektrischen Kenn- und Grenzdaten dieser Bauelemente in einfachen Schaltungen erfassen und bewerten.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	Grundlagen der Elektrotechnik und der Energietechnik. Grundlagen der Halbleitertechnik und der angewandten Elektronik. Eigenschaften und Anwendung von elektrischen und elektronischen Bauelementen und Sensoren. Anwendungen zu elektrotechnischen Problemlösungen.	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	Grundlegende Kenntnisse der Schulmathematik: Algebra, Gleichungen und Ungleichungen, Funktionen (Logarithmus- und Exponentialfunktion)	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung mit Übungen:	60
	Selbststudium:	45
	Prüfungsvorbereitung	45
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	Schriftliche Prüfung, Dauer 90 Minuten	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße	Max. 50 Studierende	
Sonstige Informationen	<p>Literatur: Wolfgang Bieneck: Elektro T, (Arbeits- und Lösungsbuch), 7. Aufl., Holland + Josenhans Verlag, Stuttgart 2010.</p> <p>Weitere Informationen werden in der Vorlesung bekannt gegeben.</p>	

Modulbezeichnung	T3	Werkstofftechnik
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Marc Hainke	
Lehrziele des Moduls	Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, die Eigenschaften und Einsatzfelder der wichtigsten Werkstoffe als Grundlage für Entscheidungen über deren technischen und wirtschaftlichen Einsatz zu bewerten.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	Werkstoffgrundlagen mit Kristallaufbau, Wärmebehandlungen und Legierungsbildungen. Gewinnung, Herstellung, Verarbeitung und Anwendung von metallischen und nichtmetallischen Werkstoffen wie Kunststoffe, Keramiken und Verbundwerkstoffe unter Berücksichtigung der Kostenstrukturen.	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	Schriftliche Prüfung, Dauer 90 Minuten	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße		
Sonstige Informationen	Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • Seidel, W. W.; Hahn, F.: Werkstofftechnik: Werkstoffe – Eigenschaften – Prüfung – Anwendung, HANSER, 10. Auflage, 2014 (<i>eBook</i>) • Arnold, B.: Werkstofftechnik für Wirtschaftsingenieure, Springer Vieweg, 2013 (<i>eBook</i>) Bargel, H.-J.; Schulze, G.: Werkstoffkunde, Springer Vieweg, 11. Auflage, 2012 (<i>eBook</i>)	

Modulbezeichnung	T4	Fertigungstechnologien
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Josef Konrad	
Lehrziele des Moduls	<p>Die Studierenden erwerben Verständnis für die verschiedenen Fertigungsmethoden, die zur Herstellung industrieller Produkte eingesetzt werden.</p> <p>Sie haben die Fähigkeit, die Fertigungsmethoden und deren Kombinationen in Bezug auf die geforderten Produkteigenschaften technisch und wirtschaftlich zielgerichtet auszuwählen und einzusetzen.</p> <p>Sie haben zudem die Fähigkeit den schnellen Wandel des technischen Fortschritts zu erfassen, die Fähigkeit, die Auswirkung von Entscheidungen auf Betriebsgeschehen, Mitarbeiter und Wirtschaftlichkeit zu erkennen und danach verantwortlich zu handeln.</p> <p>Gruppenarbeiten fördern und fordern die Fähigkeit zur kooperativen Teamarbeit, der Wissensvermittlung und Präsentation von Ergebnissen.</p>	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Ur- und umformende Verfahren für metallische Werkstoffe; • Spanende Verfahren für die Metallbearbeitung; • Fügetechniken für Metalle und polymere Werkstoffe; • Ur- und umformende Prozesse für polymere Werkstoffe; • Verarbeitung von Glas- und Keramik; • Oberflächenbearbeitung und –beschichtung; • Reinraumfertigung • Montagevorgänge automatisiert und manuell 	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen • Exkursionen 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	Schriftliche Prüfung, Dauer 90 Minuten	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	

Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement
Geplante Gruppengröße	
Sonstige Informationen	<p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bührig-Polaczek, Michaeli, Spur: Handbuch Urformen, Carl Hanser Verlag, München, 2014 • Heisel, Klocke, Uhlmann, Spur: Handbuch Spanen, Carl Hanser Verlag, München, 2014 • Feldmann, Schöppner, Spur: Handbuch Fügen, Handhaben, Montieren, Carl Hanser Verlag, München, 2014 • Kalpakijan, Schmid, Werner: Werkstofftechnik, Pearson Education –Deutschland, 2011 • Michaeli: Einführung in die Kunststoffverarbeitung, Carl Hanser Verlag, München, Wien, 2010 • Michaeli, Greif, Kretschmar, Ehrig: Technologie des Spritzgießens, Carl Hanser Verlag, München, 2009 • Pruner, Nesch: Spritzgießwerkzeuge kompakt, Carl Hanser Verlag;München, 2012 • Gebhardt: Generative Fertigungsverfahren, Carl Hanser Verlag, München, 2013

Modulbezeichnung	T5	Statistik und quantitative Methoden
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Dr. Ute Kölbl	
Lehrziele des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden kennen und verstehen die wichtigsten Konzepte und Methoden der Statistik • Sie können die Anwendbarkeit dieser Methoden beurteilen und die Methoden anwenden • Sie sind in der Lage, die erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen selbständig zu erweitern und zu vertiefen 	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Beschreibende Statistik: Häufigkeitsverteilungen, grafische Darstellungen, Maßzahlen • Wahrscheinlichkeitsrechnung mit diskreten und stetigen Verteilungen • Schließende Statistik mit Punktschätzungen, Intervallschätzungen und Signifikanztests 	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium	90
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	Schriftliche Prüfung, Dauer 90 Minuten	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße		
Sonstige Informationen	Literatur und weitere Informationen werden in der Vorlesung und im Moodle-Kurs zur Vorlesung bekannt gegeben.	

Modulbezeichnung	T6	Betriebliche Anwendungssysteme
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Prof. Dr.-Ing. Manfred Beham	
Lehrziele des Moduls	Kenntnisse über die vielfältigen Prozesse, Informations- und Werteflüsse innerhalb Unternehmen und zwischen Unternehmen und ihren Zulieferern sowie Kunden. Erwerb von Methoden und Vorgehensmodellen zur Konzeption und zum Entwurf von IT-Lösungen, insbesondere Datenbank basierter Anwendungen, mit den Methoden der objektorientierten Analyse und der Notation UML.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Informationssystemarchitekturen in Unternehmen • Geschäftsprozessanalyse • OO Methoden der Systemanalyse und des Systemdesigns • Notation in UML • Relationale Datenbanksysteme und deren Anwendung • Übungen zum Entwurf einer relationalen Datenbank 	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Fallstudien • DB Praktikum am PC 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung/Praktikum:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Prüfung, Dauer 60 Minuten • Erfolgreiche Teilnahme am DB Praktikum 	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße		
Sonstige Informationen	Heide Balzert: Lehrbuch der Objektmodellierung, Spektrum Akademischer Verlag	

2. Betriebswirtschaftliche Module

Modulbezeichnung	W1	Allgemeine BWL
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Frank Schäfer / Prof. Dr. Julia Heigl	
Lehrziele des Moduls	Kenntnis der Instrumente, Funktionen und Gesetzmäßigkeiten der mikroökonomischen Leistungserstellung in grundlegender Form. Kenntnis der maßgeblichen Beziehungen zwischen Unternehmen und Umwelt als Ergebnis konstitutiver Entscheidungen im Rahmen der Unternehmensführung.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	Prozess der betrieblichen Leistungserstellung und -verwertung und der sich daraus ergebenden Realgüterströme und Zahlungsvorgänge. Betrieblicher Umsatzprozess im gesamtwirtschaftlichen Güter- und Geldkreislauf; ausgewählte, quantifizierbare Basisziele in Kennzahlenform: Z.B.: Produktivität, Wirtschaftlichkeit, Rentabilität, Liquidität. Betriebliche Funktionsbereiche, Aufgabenstellung und Zusammenhang. Beziehungen der Unternehmung zur Umwelt; Bestimmungsfaktoren konstitutiver Entscheidungen; Rechtsformen privater Unternehmen. Unternehmensverbindungen und deren wettbewerbsrechtliche Behandlung.	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen und Fallbeispiele 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Multiple Choice Eignung	Einfache Kenntnisse auf unteren Wissensstufen können mittels MC-Test geprüft werden	
Studien- und Prüfungsleistungen	Schriftliche Schlussklausur, Dauer 90 Minuten Es besteht die Möglichkeit der Notenverbesserung durch freiwillige Leistungen. Durch Ausarbeitung und Präsentation eines Kurzreferates gemäß semesterindividueller Angebotsliste können je nach Qualität der Leistung maximal 10 Bonuspunkte erworben werden, die im gleichen Semester auf die in der Klausur tatsächlich erreichten Punkte addiert werden. Die Notenerrechnung bezieht sich dann auf die Punktegesamtschme, wobei mehr als Note 1,0 nicht erreicht werden kann. Die	

	<p>Bonuspunkte gelten nur im Semester der Erbringung. Die Angebotsliste wird am Anfang des Semesters in der Eröffnungsveranstaltung präsentiert ist mengenmäßig begrenzt. Die Buchung der Themen erfolgt nach dem sog. „Windhundverfahren“. Das Angebot besteht nur in Semestern, in welchen eine Lehrveranstaltung durch den Dozenten angeboten wird. Es besteht kein individueller Anspruch für die Studierenden auf ein Angebot einer „freiwilligen Leistung“ durch den Dozenten.</p>
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement
Geplante Gruppengröße	
Sonstige Informationen	<p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wöhe, G.: Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre • Bestmann, U. (Hrsg.): Kompendium der Betriebswirtschaftslehre • Olfert, K./Rahn, H.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre

Modulbezeichnung	W2	Deutsches und internationales Recht
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Dr. Manuel Strunz	
Lehrziele des Moduls	Kenntnis der Rechtsnormen einschlägiger Bereiche des (deutschen) Privatrechts. Fähigkeit, juristische Probleme in diesen Bereichen zu erkennen und einfachere Fälle der beruflichen Praxis selbständig zu lösen. Sensibilisierung auf rechtliche Rahmenbedingungen in ausgewählten Ländern der EU.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	Grundzüge des Schuldrechts und des Sachenrechts des BGB, einschließlich einschlägiger bürgerrechtlicher Nebengesetze. Grundzüge der Vorschriften des HGB über den Handelsstand und die Handelsgeschäfte. Aufzeigen von Gemeinsamkeiten und Unterschieden unternehmensrelevanter Rechtsbereiche in ausgewählten Ländern der EU. Überblick über mögliche Rechtsformen von Unternehmen in ausgewählten Ländern der EU.	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	Schriftliche Prüfung, Dauer 90 Minuten	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße		
Sonstige Informationen	Weitere Informationen (z.B. Literatur) werden in der Vorlesung oder im Lernmanagementsystem „meet-to-learn“ bekannt gegeben.	

Modulbezeichnung	W3	Finanz- und Investitionswirtschaft
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Frank Schäfer	
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Lehrziele des Moduls	Kenntnis der Grundlagen der betrieblichen Finanzwirtschaft sowie der Arten und Besonderheiten finanzwirtschaftlicher Entscheidungen. Einsicht in die Probleme bei Investitionsentscheidungen sowie Kenntnis ausgewählter Verfahren der Investitionsrechnungen.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	Finanzwirtschaftliche Grundbegriffe, Ziele und Instrumente wie Finanzkennzahlen, Finanzplan, Finanzkontrollen. Kapitalbedarf und Kapitalformen; Finanzierungsarten; Finanzierungsregeln; Finanzierungsersatz, Kreditsicherung. Praxis der Finanzplanung; Bilanz- und Finanzanalyse; Liquiditätsplanung. Grundlagen der Investitionswirtschaft; wichtigste Verfahren der Investitionsrechnung; Investitionsarten; Investitionsplanung; qualitative Bewertung von Investitionen; vollständige Finanzplanung.	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Schriftliche Prüfung, Dauer 90 Minuten</p> <p>Es besteht die Möglichkeit der Notenverbesserung durch freiwillige Leistungen. Durch Ausarbeitung und Präsentation eines Kurzreferates gemäß semesterindividueller Angebotsliste können je nach Qualität der Leistung maximal 10 Bonuspunkte erworben werden, die im gleichen Semester auf die in der Klausur tatsächlich erreichten Punkte addiert werden. Die Notenerrechnung bezieht sich dann auf die Punktegesamtschme, wobei mehr als Note 1,0 nicht erreicht werden kann. Die Bonuspunkte gelten nur im Semester der Erbringung. Die Angebotsliste wird am Anfang des Semesters in der Eröffnungsveranstaltung präsentiert ist mengenmäßig begrenzt. Die Buchung der Themen erfolgt nach dem sog. „Windhundverfahren“. Das Angebot besteht nur in Semestern, in welchen eine Lehrveranstaltung durch den Dozenten angeboten wird. Es besteht kein individueller Anspruch für die Studierenden auf ein Angebot einer „freiwilligen Leistung“ durch den Dozenten.</p>	

Multiple Choice Eignung	Einfache Kenntnisse auf unteren Wissensstufen können mittels MC-Test geprüft werden
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement
Geplante Gruppengröße	
Sonstige Informationen	<p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Perridon, L./Steiner, M.: Finanzwirtschaft der Unternehmung • Schmidt, R./Terberger, E.: Grundzüge der Investitions- und Finanzierungstheorie • Olfert, K./ Reichel, Ch.: Investition • Olfert, K./ Reichel, Ch.: Finanzierung

Modulbezeichnung	W4	Internationales Controlling und Kostenrechnung
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	6	7
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Julia Heigl	
Lehrziele des Moduls	<p>Teil 1 (Kostenrechnung): Beherrschung der Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung.</p> <p>Teil 2 (Internationales Controlling): Die Studierenden erarbeiten sich mit der aktiven und regelmäßigen Teilnahme an den Veranstaltungen die Grundlagen des operativen und strategischen Controlling sowie Planungsmethoden und lernen die dazu genutzten Instrumentarien anhand von Fallstudien und Übungsaufgaben in der Praxis auch im internationalen Kontext anzuwenden.</p>	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<p>Teil 1 (Kostenrechnung):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben und Grundbegriffe des externen Rechnungswesens • Aufgaben und Grundbegriffe des internen Rechnungswesens • Kostenarten-, Kostenstellen-, Kostenträgerrechnung • Kostenrechnungssysteme <p>Teil 2 (Internationales Controlling):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prozesse und Instrumente des operativen Controlling, Kostenrechnung für Fortgeschrittene • Planung und Kontrolle entsprechender Leistungspotenziale und Kapazitäten • Prozesse und Instrumente des strategischen Controlling. 	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung • Seminaristischer Unterricht • Übungen, Fallbeispiele 	
Voraussetzungen	Teil 2: Registrierung in meet-to-learn und verbindliche Anmeldung für ein Studienarbeits-/Präsentationsthema in den ersten beiden Veranstaltungen	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	90
	Selbststudium/Nachbereitung:	80
	Prüfungsvorbereitung:	40
	Gesamtaufwand:	210
Dauer des Moduls	2 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Präsentationen, Studienarbeiten und Projektarbeiten in Betracht.	

Modulbezeichnung	W4	Internationales Controlling und Kostenrechnung
Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Teil 1: Schriftliche Prüfung, Dauer 60 Minuten, Gewichtung 0,4</p> <p>Die Leistung in Teil 2 setzt sich aus folgenden Teilleistungen zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Studienarbeit und/oder Präsentation (Gewichtung 0,2) • Schriftliche Prüfung, Dauer 60 Minuten (Gewichtung 0,4) <p>Beide Teilleistungen sind separat mit mind. 4,0 erfolgreich zu absolvieren.</p> <p>Die bestandene Studienarbeit/Präsentation ist Voraussetzung für die Zulassung zur schriftlichen Prüfung.</p> <p>Bestandene Teilleistungen sind maximal ein Jahr gültig und verfallen, sobald das Fach erneut gelesen wird.</p>	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße		
Sonstige Informationen	<p>Teil 1: Voegele/Sommer: Kosten- und Wirtschaftlichkeitsrechnung für Ingenieure; Friedl/Hofmann/Pedell: Kostenrechnung.</p> <p>Teil 2: Deimel/Heupel/Wiltinger: Controlling; Weber/Schäffer: Einführung in das Controlling (Lehrbuch und Übungsbuch).</p> <p>Weitere Informationen und Literatur werden in der Vorlesung oder im Lernmanagementsystem „meet-to-learn“ bekannt gegeben.</p>	

Modulbezeichnung	W5	Absatz- und Beschaffungsmarketing
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Julia Heigl	
Lehrziele des Moduls	Die Studierenden sollen die Grundzüge marktorientierter Unternehmensführung verstanden haben und die zentralen Instrumente des Marketings kennen und anwenden können. Sie sollen den prinzipiellen Ablauf des Marketing-Management-Prozesses skizzieren, die strategischen und operativen Erfolgsfaktoren einer Markteinführung und Vermarktung von Produkten und Dienstleistungen kennen und reflektiert auf die Unternehmenspraxis übertragen können. Zudem sollen sie die wesentlichen Instrumente der Marktforschung sowie ausgewählte (z.B. B2B-/DL-)spezifische Marketing-Ansätze kennen und zumindest konzeptionell umsetzen können.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Marketing und marktorientierte Unternehmensführung • Prozess des Marketing-Management • Marketing-Analyse: Käuferverhalten, Marktforschung und Analyse von Technologie-/Marktentwicklungen, Konkurrenzanalyse, Benchmarking und Analyse der eigenen Wettbewerbsposition • Marketingziele und -strategien: KKV, Positionierung, Produkt-Markt-Kombination, Markt- und Kundensegmentierung • Marke • Instrumente des Marketing-Mix: Produkt-, Preis-, Distributions- und Kommunikationspolitik. <p>Ausgewählte Spezialbereiche, z.B. Bedeutung von Dienstleistungen als Wettbewerbsfaktor, Besonderheiten des B2B-Marketing, Relationship-Marketing, Controlling und Budgetierung</p>	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung, ggf. auch geblockt • Kleingruppenarbeit • Übungen und Fallstudien 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	Schriftliche Prüfung, Dauer 90 Minuten	

Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement
Geplante Gruppengröße	
Sonstige Informationen	<p>Literatur: Marketing-(Management-)Lehrbücher bspw. von Meffert/Burmann/Kirchgeorg, Voeth/Herbst, Backhaus/Voeth, Homburg oder anderen, jeweils neueste Auflage.</p> <p>Weitere Informationen und vertiefende Literatur werden in der Vorlesung oder im Lernmanagementsystem „meet-to-learn“ bekannt gegeben.</p>

Modulbezeichnung	W6	Vertriebsmanagement und internationale Markterschließung
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Julia Heigl	
Lehrziele des Moduls	Die Studierenden sollen anhand eines frei zu wählenden Produkt-/Dienstleistungsbeispiels geeignete internationale Märkte systematisch auswählen und die spezifische Unternehmenssituation und das Zielland berücksichtigende Marketing- und Vertriebskonzepte eigenständig erarbeiten lernen.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Marktauswahl inkl. Internationaler Marktforschung und Marktbewertung • Markteintrittsstrategien (Konzept, Form, Timing) • Marktbearbeitung (internationale Ausgestaltung und Management des Marketing-Mix) Vertriebsmanagement	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung • Übungen und Fallstudien Gecoachter Unterricht in Gruppen mit Fokus auf die Herausforderungen in der praktischen Anwendung theoretischer Kenntnisse/Modelle (Learning by doing), ggf. auch geblockt.	
Voraussetzungen	Registrierung in meet-to-learn und Anmeldung für eine Gruppe spätestens am zweiten Vorlesungstag; Akzeptanz und engagierte, nachweisbare Mitarbeit in den Gruppen.	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	30
	Selbststudium/Nachbereitung:	50
	Prüfungsvorbereitung:	25
	Gruppenarbeit:	45
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Präsentationen, Studienarbeiten und Projektarbeiten in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	Die Modulleistung setzt sich aus folgenden Teilleistungen zusammen: <ul style="list-style-type: none"> • Mehrere Gruppenarbeiten/Präsentationen während der Veranstaltungszeit (Gewichtung 0,5) • Schriftliche Prüfung, Dauer 60 Minuten (Gewichtung 0,5) Im Durchschnitt mit mind. 4,0 bewertete Gruppenarbeiten sind Teilnahmevoraussetzung für die schriftliche Schlussklausur, die separat mit mind. 4,0 erfolgreich zu absolvieren ist. Bestandene Teilleistungen sind maximal ein Jahr gültig und verfallen, sobald das Fach erneut gelesen wird.	
Gewicht für Zeugnis-	1	

Gesamtnote	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement
Geplante Gruppengröße	
Sonstige Informationen	<p>Literatur: Berndt/Fantapié-Altobelli/Sander: Internationales Marketing-Management; Backhaus/Voeth: Internationales Marketing; Albers/Krafft: Vertriebsmanagement; jeweils neueste Auflage.</p> <p>Weitere Informationen und Literaturhinweise werden in der Vorlesung oder im Lernmanagementsystem „meet-to-learn“ bekannt gegeben.</p>

Modulbezeichnung	W7	Organisation und Prozessmanagement	
Umfang	Semesterwochenstunden		ECTS-Leistungspunkte
	4		5
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Helmut Klein		
Lehrziele des Moduls	Verständnis der branchenunabhängigen und funktionsübergreifenden Aufgaben und Instrumente des Managements im organisatorischen Kontext. Kenntnis der prinzipiellen Gestaltungsmethoden der Organisationsstruktur, Organisationsentwicklung und der Prozessorganisation.		
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Organisatorische Einheiten und Organisationsstrukturen • Betriebliche Funktionen und Aufgaben im Wertschöpfungsprozess • Organisationsmethodik und Instrumente der Organisation • Prozessgestaltung und -management • Lenkung und Optimierung betrieblicher Prozesse • Organisation inner- und außerbetrieblicher Kooperationen. • Projektmanagement von Organisationsprojekten 		
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 		
Voraussetzungen	keine		
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60	
	Selbststudium/Nachbereitung:	60	
	Prüfungsvorbereitung:	30	
	Gesamtaufwand:	150	
Dauer des Moduls	1 Semester		
Häufigkeit des Angebots	Jährlich		
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.		
Studien- und Prüfungsleistungen	Schriftliche Prüfung, Dauer 90 Minuten		
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1		
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement		
Geplante Gruppengröße			
Sonstige Informationen	Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • M. Schulte Zurhausen: Organisation • R. Wilhelm: Prozessorganisation • M.Hirzel; F. Kühn: Prozessmanagement in der Praxis • K. North: Wissensorientierte Unternehmensführung 		

Modulbezeichnung	W8	Personalführung
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Prof. Dipl. Kfm. Ralph E. Hartleben	
Lehrziele des Moduls	Die Studierenden sollen die Bedeutung von HR-Management und Personalführung in Unternehmen im Wandel der Zeit einschätzen können, die wesentlichen Führungsstile und -instrumente kennen und zu Kernthemen und Aufgaben der Personalführung in modernen Organisationen eine qualifizierte Meinung vertreten können.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Führung • Motivationstheorie • Grundzüge des Arbeitsrechts • Personalplanung • Personalbeschaffung • Personalführung • Mobbing und Konfliktbewältigung • Personalbeurteilung • Lohn und Gehalt • HR-Instrumente • Teamarbeit • Weitere Interessensschwerpunkte der Teilnehmer 	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Prüfung, Dauer 90 Minuten, Gewichtung 1,0 mit verschiedenen Fragekategorien (Ja/Nein, Richtig/falsch, Offene Fragen, Fallaufgaben) 	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen	

Geplante Gruppengröße	
Sonstige Informationen	Literatur: Laufer „Grundlagen erfolgreicher Mitarbeiterführung“; Kunz „Personalführung – die 20 wichtigsten Instrumente“; Weibler/Kuhn „Personalführung“; Graf „Innovationen im Personalmanagement“. Weitere Informationen werden in der Vorlesung oder im Lernmanagementsystem „meet-to-learn“ bekannt gegeben.

Modulbezeichnung	W9	Unternehmensführung
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Julia Heigl	
Lehrziele des Moduls	Die Vorlesung behandelt das breite und vielschichtige Gebiet der Unternehmensführung mit Schwerpunkt auf den Bereichen „Analyse, Formulierung und Auswahl von Strategien“ sowie deren Implementierung im Sinne von „Organisation“ und „Personal und Führung“. Die Studierenden lernen dabei die gängigen theoretischen und praxisüblichen Ansätze und Instrumentarien kennen und diskutieren deren Anwendbarkeit, Vor- und Nachteile im Rahmen von Fallstudien und Studienarbeiten/Präsentationen. Aktuelle Projekt- und Praxisbeispiele runden die Vorlesung ab.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Unternehmensführung • Normatives Management: Unternehmensziele, -vision, -mission, -verfassung und -kultur • Strategisches Management auf Geschäftsfeld- und Unternehmensebene • Grundsätze der Organisation und Führung 	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht, auch als Blockunterricht • Übungen und Fallstudien • Studienarbeit mit Präsentation, Lernen durch Lehren 	
Voraussetzungen	Registrierung in meet-to-learn und verbindliche Auswahl eines Studienarbeitsthemas spätestens am zweiten Vorlesungstag	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Präsentationen, Studienarbeiten und Projektarbeiten in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Die Modulleistung setzt sich aus folgenden Teilleistungen zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Studienarbeit und Präsentation (Gewichtung 0,3) • Schriftliche Prüfung, Dauer 90 Minuten (Gewichtung 0,7) <p>Beide Teilleistungen sind separat mit mind. 4,0 erfolgreich zu absolvieren.</p> <p>Die bestandene Studienarbeit/Präsentation ist Voraussetzung für die Zulassung zur schriftlichen Prüfung.</p> <p>Bestandene Teilleistungen sind maximal ein Jahr gültig und verfallen, sobald das Fach erneut gelesen wird.</p>	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	

Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement
Geplante Gruppengröße	
Sonstige Informationen	<p>Literatur: Hungenberg/Wulf „Grundlagen der Unternehmensführung“; Hungenberg „Strategisches Management in Unternehmen“; Junge „BWL für Ingenieure“.</p> <p>Weitere Informationen werden in der Vorlesung oder im Lernmanagementsystem „meet-to-learn“ bekannt gegeben.</p>

3. Integrationsmodule

Modulbezeichnung	I1	Betriebsorganisation
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Günter Kummetssteiner	
Lehrziele des Moduls	Verständnis für die Strukturen, Zusammenhänge und Schnittstellen bei der betrieblichen Leistungserstellung (Fokus: Produktion von Waren) sowie grundlegende Kenntnis ausgewählter Teilaufgaben der Auftragsabwicklung.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	Basisunterlagen (Zeichnungen, Stücklisten, Arbeitspläne) und wesentliche Aufgaben der Auftragsabwicklung in produzierenden Unternehmen u.a. aus den Bereichen Arbeitsvorbereitung, Fertigung und Montage.	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen • Studienarbeit in Gruppen (nur vorlesungsbegleitend im Wintersemester) 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	45
	Studienarbeit:	15
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	Schriftliche Prüfung, Dauer 60 Minuten (Gewichtung 1) „mit Erfolg“ bewertete Studienarbeit in Gruppen (Gewichtung 0)	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße		
Sonstige Informationen	Weitere Informationen (z.B. Literatur) werden in der Vorlesung oder im Lernmanagementsystem „meet-to-learn“ bekannt gegeben.	

Modulbezeichnung	I2	Logistik
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Günter Kummetssteiner	
Lehrziele des Moduls	Vermittlung von Kenntnissen über die Planung, Steuerung, Durchführung und Überwachung logistischer Aufgaben (inkl. zugeordneter Methoden und Hilfsmittel) in den Prozessen Beschaffung, Produktion, Distribution und Entsorgung.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung (Bedeutung, Ziele u. Gliederung der Logistik) • Beschaffungslogistik • Produktionslogistik • Distributionslogistik • Entsorgungslogistik • Lager- und Transporteinheiten • Innerbetriebliche Lager- und Fördertechnik • Verkehrsmittel, -betriebe und -organisation 	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	30
	Prüfungsvorbereitung:	60
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	Schriftliche Prüfung, Dauer 90 Minuten	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße		
Sonstige Informationen	Weitere Informationen (z.B. Literatur) werden in der Vorlesung oder im Lernmanagementsystem „meet-to-learn“ bekannt gegeben.	

Modulbezeichnung	13	Projekt- und Qualitätsmanagement
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Helmut Klein	
Lehrziele des Moduls	<p>Kenntnisse und Verständnis der wichtigsten Begriffe und Methoden des Qualitätsmanagements und Fähigkeit zur Anwendung in der Praxis. Anwendung von Methoden der kontinuierlichen Verbesserung.</p> <p>Kenntnis und Einübung der wichtigsten Methoden des Projektmanagements. Befähigung zur Projektarbeit als Projektleiter oder Projektteammitglied.</p>	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<p>Grundlagen des Qualitätsmanagements, Qualitätsbegriff, Qualitätsmanagementsysteme, Qualitätsorganisation, Qualitätssicherung, Methoden der kontinuierlichen Verbesserung, Qualität und Prozesse im Unternehmen, Qualitätscontrolling, Qualität und Service/Dienstleistungen.</p> <p>Grundlagen und Anwendung des Projektmanagements, Projektplanung (Ziele, Struktur, Termine, Ressourcen, Kosten, Risiken, Qualität u.a.), Projektcontrolling, Organisation von Projekten, Rollen und Verantwortungen, Projektmodelle und -vorgehensweisen, Verhaltensaspekte.</p>	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Kleingruppenarbeit & Präsentationen • Übungen 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung: 45 Selbststudium/Nachbereitung: 45 Studienarbeit: 30 Prüfungsvorbereitung: 30 Gesamtaufwand: 150	
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	Schriftliche Prüfung (Dauer 90 Minuten)	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße		

Sonstige Informationen

- Literatur zur Vorlesung und zum weiterführenden Selbststudium wird im Online-Lernsystem 'meet-to-learn' bekanntgegeben.
- Beide Prüfungsleistungen müssen im selben Semester abgelegt werden.

Modulbezeichnung	I4	Technologie- und Innovationsmanagement
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Stefan Sesselmann	
Lehrziele des Moduls	Darstellung der grundlegenden Theorien und Instrumente des Technologie- und Innovationsmanagement.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	Produktentstehungsprozess, Produktlebenszyklus, Technologiebewertung, Optionen und Grundstrategien, Instrumente zum Erfassen zukünftiger Entwicklungen, Organisation der Prozesse, Steuerung und Messung des Innovationserfolges, Innovationsförderung, Patente, Lizenzen, Joint Ventures, Zukunftsentwicklungen	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung • Seminaristischer Unterricht, auch als Blockunterricht • Übungen • Studienarbeit (Gruppe) mit Präsentation 	
Voraussetzungen	Persönliche Anwesenheit in der ersten Vorlesung und Eintrag in eine der Gruppenlisten in der ersten Vorlesung.	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Prüfung, Dauer 90 Minuten, Gewichtung 0,5 • Studien-/Projektarbeit, Gewichtung 0,5 • Akzeptanz und engagierte Mitarbeit in den Gruppen und mindestens eine persönlich gehaltene Präsentation sind erforderlich. 	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße		
Sonstige Informationen	Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • Forschung und Entwicklung; Brockhoff; Oldenbourg Verlag • Innovationsmanagement; Hauschild; Vahlen Verlag • Einführung in das Technologiemanagement; Bullinger; Teubner Verlag 	

Modulbezeichnung	15	Interkulturelle Kommunikation
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Julia Heigl	
Lehrziele des Moduls	Die Studierenden sollen die Bedeutung der Kommunikation in und von einem Unternehmen nach innen und außen in einer globalisierten Welt erkennen und wissen, wie, warum und mit welchen Optionen Kommunikation an unterschiedliche Kulturkreise angepasst werden kann und wie man unterschiedliche Kulturen im Business-Kontext integrieren kann. Anhand eines Business-Case sollen sie das Gelernte in einem Rollenspiel auf jeweils zwei Kulturkreise anwenden und erfolgreich umsetzen.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Interkulturelles Management als Herausforderung • Interne und externe Unternehmenskommunikation, Kommunikationsmodelle • Kulturmodelle und Kulturunterschiede, insb. im Hinblick auf Kommunikation • Verhandlungen im internationalen Kontext • Interkulturelles Training und Mitarbeiterentwicklung 	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung und seminaristischer Unterricht, auch als Blockunterricht • Business Theatre mit Business Case • Übungen 	
Voraussetzungen	Registrierung in meet-to-learn und Anmeldung für eine Gruppe spätestens am zweiten Vorlesungstag.	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Business Theatre, Präsentationen, Studienarbeiten und Projektarbeiten in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Die Modulleistung setzt sich aus folgenden Teilleistungen zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Business Theatre oder Studienarbeit (Gewichtung 0,3) • Schriftliche Prüfung, Dauer 90 Minuten (Gewichtung 0,7) <p>Beide Teilleistungen sind separat mit mind. 4,0 erfolgreich zu absolvieren, wobei das bestandene Business Theatre bzw. die Studienarbeit Voraussetzung für die Zulassung zur schriftlichen Prüfung ist.</p> <p>Bestandene Teilleistungen sind maximal ein Jahr gültig und verfallen, sobald das Fach erneut gelesen wird.</p>	

Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement
Geplante Gruppengröße	
Sonstige Informationen	<p>Literatur: Müller/Gelbrich „Interkulturelle Kommunikation in der Wirtschaft“.</p> <p>Weitere Informationen und Literaturhinweise werden in der Vorlesung oder im Lernmanagementsystem „meet-to-learn“ bekannt gegeben.</p>

Modulbezeichnung	16	Wirtschaftsgeographie und Makroökonomie
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	6	7
Modulverantwortlicher	Dr. Wolfgang Weber	
Lehrziele des Moduls	<p>Vermittlung der theoretischen und methodischen Grundlagen der Wirtschaftsgeographie und Makroökonomie sowie deren Anwendung auf die Erfassung und Bewertung von Raumstrukturen unter dem Einfluss makro- und regionalökonomisch wirksamer Entscheidungen und Handlungsweisen der Akteure in Wirtschaft, Staat und Politik. Diskussion von räumlichen Entwicklungs- und Standorttheorien bzw. -modellen im internationalen (z.B. Modernisierungs- und Dependenztheorie) und nationalen/regionalen Rahmen (z.B. Gleichgewichts- und Polarisierungstheorie, Standorttheorien der Wirtschaftssektoren). Übertragung der Grundlagen der Wirtschaftsgeographie und Makroökonomie in die empirische Erarbeitung von regionalen Typologien und Fallbeispielen. Anwendung auf die Raumordnung, Regionalpolitik sowie die betriebliche Standort- und Investitionsplanung. Einblick in das Raumordnungs- und Bauplanungsrecht. Kenntnis der räumlichen Strukturen und Prozesse in mittelosteuropäischen Ländern.</p>	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Forschungsansätze der Wirtschaftsgeographie • Grundsachverhalte der Makroökonomie • Ordnungstheoretische Grundlagen • Räumliche Dynamik der Wirtschaftssektoren • Funktions- und Gestaltungsprobleme von Volkswirtschaften • Theorien und Modelle der Standortplanung und -entscheidung • Verfahren der Standortanalyse bzw. -bewertung • Internationale Raumsysteme • Faktoren wettbewerblicher Selbststeuerung • Wettbewerb, Marktmacht und Marktversagen • Integrationsformen von Wirtschaftsräumen • Außenwirtschaftsordnung • Staatliche und regionale Wirtschaftspolitik • Europäische Union: Regionaldifferenzierung und Förderpolitik • Raumwirksamkeit der EU-Erweiterung in Mittelosteuropa • Raumstrukturen in Mittelosteuropa mit Beispielen • Raumordnungs- und Bauplanungsrecht (Grundlagen) • Regionales Marketing und Management (Grundlagen) • Erarbeitung von regionalen Fallbeispielen in Studienarbeiten 	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht (4 SWS, Wintersemester) • Übung und Studienarbeiten (2 SWS, Sommersemester) 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung: 60 Übungen: 30 Selbststudium/Studienarbeiten: 80 Prüfungsvorbereitung: 40 Gesamtaufwand: 210	
Dauer des Moduls	2 Semester	

Modulbezeichnung	I6	Wirtschaftsgeographie und Makroökonomie
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Prüfung, Dauer 90 Minuten, Gewichtung 0,5 • Studienarbeit, Gewichtung 0,5 	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße		
Sonstige Informationen	Weitere Informationen werden in der Vorlesung oder im Lernmanagementsystem „meet-to-learn“ bekannt gegeben.	

Modulbezeichnung	17	Service- und Dienstleistungsmanagement
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Magnus Jaeger	
Lehrziele des Moduls	Die Teilnehmer gewinnen das Verständnis zu Bedeutung und Aufgaben des Service- und Dienstleistungsmanagements aus wirtschaftlicher, technischer und organisatorischer Sicht, sowie Kenntnis der Methoden zur Planung, Steuerung und Optimierung der Service- und Dienstleistungssysteme.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	Bedeutung, Charakteristika und Modelle von Dienstleistungen und dabei insbesondere <ul style="list-style-type: none"> ○ Der Kunde ○ Strategische Unternehmensplanung ○ Service Engineering ○ Service Operations Management 	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	Schriftliche Prüfung, Dauer 90 Minuten	
Multiple Choice Eignung	Einfache Kenntnisse auf unteren Wissensstufen können mittels MC-Test geprüft werden	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße		
Sonstige Informationen	Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • H.-J. Bullinger; A.-W. Scheer; Service Engineering, Springer, 2006 • S. Haller; Dienstleistungsmanagement, Springer Gabler, 	

2011

Weitere Informationen werden in der Vorlesung oder im Lernmanagementsystem „meet-to-learn“ bekannt gegeben

4. Sprachen

Modulbezeichnung	S1	English I
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Elisabeth Häusler-Löffler	
Lehrziele des Moduls	Die Ausbildung in der Fremdsprache vermittelt Studierenden mit Vorkenntnissen grundlegende Kompetenzen in der Fremdsprache und vermittelt die Fähigkeit zur Bewältigung wesentlicher kommunikativer Situationen fach-, berufs- und kulturspezifischer Art.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	Company Profile, Business Types, Internal Organization, Organizational Chart/ Structure, Corporate Hierarchy, Administration, Law, Taxation, Setting up a Business/Business Plan.	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Schlussklausur, Dauer 90 Minuten, Gewichtung 0,4 • Mündlicher Leistungsnachweis in der Lehrveranstaltung (bestehend aus bis vier einzelnen mündlichen Leistungsnachweisen), Gewichtung 0,6 • Beide Teilleistungen sind separat mit mind. 4,0 erfolgreich zu absolvieren (sowohl mündlich als auch schriftlich). • Mindestnote 4,0 für Zulassung zur schriftlichen Prüfung nötig. Wird dieser Schnitt nicht erreicht, so behalten die bereits bestandenen Leistungsnachweise eine Gültigkeit von maximal zwei Jahren. • Es besteht die Möglichkeit, durch regelmäßige Anwesenheit (mindestens 75% - außer bei MLNs, hier ist Anwesenheitspflicht) die Gesamtnote um maximal fünf Punkte aufzubessern. Die Bonuspunkte behalten eine Gültigkeit von maximal zwei Jahren. Das Angebot besteht nur in Semestern, in welchen die Lehrveranstaltung durch die Dozentin angeboten wird. 	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	

Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement
Geplante Gruppengröße	max. 30 Studierende
Sonstige Informationen	<p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Krois-Lindner, Amy: International Legal English. Cambridge: CUP 2006. <p>Die nach 5 Semestern Englisch (English I-V) erreichte Sprachkompetenz entspricht der UNICert-Niveaustufe III.</p> <p>Weitere Informationen werden in der Vorlesung oder im Lernmanagementsystem „meet-to-learn“ bekannt gegeben.</p>

Modulbezeichnung	S2	English II (Technical English)
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Elisabeth Häusler-Löffler	
Lehrziele des Moduls	Die Ausbildung in der Fremdsprache vermittelt Studierenden mit Vorkenntnissen grundlegende Kompetenzen in der Fremdsprache und vermittelt die Fähigkeit zur Bewältigung wesentlicher kommunikativer Situationen fach-, berufs- und kulturspezifischer Art.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	Production, Automation, Logistics, Mechanical Engineering, Tools/Robotics/Software/IT, Materials and Properties, Plastics/ Processing Methods, Metals/Processing Methods, Energy/ Energy Efficiency/Environment, Electricity/Control Technology, Automotive Engineering.	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Schlussklausur, Dauer 90 Minuten, Gewichtung 0,4 • Mündlicher Leistungsnachweis in der Lehrveranstaltung (bestehend aus vier einzelnen mündlichen Leistungsnachweisen), Gewichtung 0,6 • Beide Teilleistungen sind separat mit mind. 4,0 erfolgreich zu absolvieren (sowohl mündlich als auch schriftlich). • Mindestnote 4,0 für Zulassung zur schriftlichen Prüfung nötig. Wird dieser Schnitt nicht erreicht, so behalten die bereits bestandenen Leistungsnachweise eine Gültigkeit von maximal zwei Jahren. • Es besteht die Möglichkeit, durch regelmäßige Anwesenheit (mindestens 75% - außer bei MLNs, hier ist Anwesenheitspflicht) die Gesamtnote um maximal fünf Punkte aufzubessern. Die Bonuspunkte behalten eine Gültigkeit von maximal zwei Jahren. Das Angebot besteht nur in Semestern, in welchen die Lehrveranstaltung durch die Dozentin angeboten wird. 	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	

Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement
Geplante Gruppengröße	max. 30 Studierende
Sonstige Informationen	<p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Büchel, Wolfram et al: Technical Milestones. Englisch für technische Berufe. Basisband. Stuttgart: Ernst Klett Verlag 2007. • Ibbotson, Mark: Cambridge English for Engineering. Cambridge: CUP 2008. • Kavanagh, Marie: English for the Automobile Industry. Berlin: Cornelsen 2003. <p>Weitere Informationen werden in der Vorlesung oder im Lernmanagementsystem „meet-to-learn“ bekannt gegeben.</p>

Modulbezeichnung	S3	English III
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Amy De Vour-Schön	
Lehrziele des Moduls	Die Ausbildung in der Fremdsprache vermittelt Studierenden mit Vorkenntnissen grundlegende Kompetenzen in der Fremdsprache und vermittelt die Fähigkeit zur Bewältigung wesentlicher kommunikativer Situationen fach-, berufs- und kulturspezifischer Art.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Management • Pay • Trade Union • Job Application • Culture • Book Keeping • Accounting • Profit + Loss • Balance Sheet • Assets + Liabilities • Financial Ratios • Commercial Correspondence 	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Schlussklausur, Dauer 90 Minuten, Gewichtung 0,4 • Mündlicher Leistungsnachweis in der Lehrveranstaltung, Gewichtung 0,6 (4 einzelne mündliche Leistungsnachweise) • Beide Teilleistungen sind separat mit mind. 4,0 erfolgreich zu absolvieren (sowohl mündlich als auch schriftlich). • Mindestnote 4,0 für Zulassung zur schriftlichen Prüfung nötig. Wird dieser Schnitt nicht erreicht, so behalten die bereits bestandenen Leistungsnachweise eine Gültigkeit von maximal zwei Jahren. • Es besteht die Möglichkeit, durch regelmäßige Anwesenheit (mindestens 75% - außer bei MLNs, hier ist Anwesenheitspflicht) die Gesamtnote um maximal fünf Punkte aufzubessern. Die Bonuspunkte behalten eine Gültigkeit von 	

	maximal zwei Jahren. Das Angebot besteht nur in Semestern, in welchen die Lehrveranstaltung durch die Dozentin angeboten wird.
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement
Geplante Gruppengröße	max. 30 Studierende
Sonstige Informationen	<p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • MacKenzie, Ian: English for Business Studies. Cambridge: CUP 2010 <p>Weitere Informationen werden in der Vorlesung oder im Lernmanagementsystem „meet-to-learn“ bekannt gegeben.</p>

Modulbezeichnung	S4	English IV
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Amy De Vour-Schön	
Lehrziele des Moduls	Die Ausbildung in der Fremdsprache vermittelt Studierenden mit Vorkenntnissen grundlegende Kompetenzen in der Fremdsprache und vermittelt die Fähigkeit zur Bewältigung wesentlicher kommunikativer Situationen fach-, berufs- und kulturspezifischer Art.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Production Techniques • Problems on the shop floor • JIT • Outsourcing • Marketing • Advertising • Brand Management • Corporate Social Responsibility/Ethics • Sales and Distribution • Graphs and Figures 	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	

Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Schlussklausur, Dauer 90 Minuten, Gewichtung 0,4 • Mündlicher Leistungsnachweis in der Lehrveranstaltung, Gewichtung 0,6 (4 einzelne mündliche Leistungsnachweise) Mindestnote 4,0 für Zulassung zur schriftlichen Prüfung nötig. • Beide Teilleistungen sind separat mit mind. 4,0 erfolgreich zu absolvieren (sowohl mündlich als auch schriftlich). • Wird dieser Schnitt nicht erreicht, so behalten die bereits bestandenen Leistungsnachweise eine Gültigkeit von maximal zwei Jahren. • Es besteht die Möglichkeit, durch regelmäßige Anwesenheit (mindestens 75% - außer bei MLNs, hier ist Anwesenheitspflicht) die Gesamtnote um maximal fünf Punkte aufzubessern. Die Bonuspunkte behalten eine Gültigkeit von maximal zwei Jahren. Das Angebot besteht nur in Semestern, in welchen die Lehrveranstaltung durch die Dozentin angeboten wird.
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement
Geplante Gruppengröße	max. 30 Studierende
Sonstige Informationen	Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • MacKenzie, Ian: English for Business Studies. 3rd edition. Cambridge: CUP 2010. <p>Weitere Informationen werden in der Vorlesung oder im Lernmanagementsystem „meet-to-learn“ bekannt gegeben.</p>

Modulbezeichnung	S5	English V
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Modulverantwortlicher	Amy De Vour-Schön	
Lehrziele des Moduls	Erweiterung der Fähigkeiten und Fertigkeiten im Hörverstehen, Leseverstehen, Schreiben und Sprechen im Englischen. Anwendung verschiedener Präsentations- und Kommunikationstechniken. Förderung der Teamfähigkeit, Interaktion und Präsentation in Englisch. Die nach 5 Semestern erreichte Sprachkompetenz entspricht der UNiCert -Niveaustufe III.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • The language of meetings • Rhetoric Tools/Presentations • Negotiating • Intercultural Communication/ Cultural Awareness • Communication/Communication Styles 	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	keine	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium/Nachbereitung:	60
	Prüfungsvorbereitung:	30
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Schlussklausur, Dauer 90 Minuten, Gewichtung 0,4 • Mündlicher Leistungsnachweis in der Lehrveranstaltung, Gewichtung 0,6 • Beide Teilleistungen sind separat mit mind. 4,0 erfolgreich zu absolvieren (sowohl mündlich als auch schriftlich). • Mindestnote 4,0 für Zulassung zur schriftlichen Prüfung nötig. Wird dieser Schnitt nicht erreicht, so behalten die bereits bestandenen Leistungsnachweise eine Gültigkeit von maximal zwei Jahren. • Es besteht die Möglichkeit, durch regelmäßige Anwesenheit (mindestens 75% - außer bei MLNs, hier ist Anwesenheitspflicht) die Gesamtnote um maximal fünf Punkte aufzubessern. Die Bonuspunkte behalten eine Gültigkeit von maximal zwei Jahren. Das Angebot besteht nur in Semestern, in welchen die Lehrveranstaltung durch die Dozentin angeboten wird. 	

Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement
Geplante Gruppengröße	max. 30 Studierende
Sonstige Informationen	<p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Powell, Mark: Dynamic Presentations. Cambridge University Press: CUP 2010. • Fisher, Roger et al.: Getting to Yes. Negotiating an agreement without giving in. London: Random House 1981. [Das Harvard-Konzept. Der Klassiker der Verhandlungstechnik] <p>Die nach 5 Semestern erreichte Sprachkompetenz entspricht der UNICert -Niveaustufe III.</p> <p>Weitere Informationen werden in der Vorlesung oder im Lernmanagementsystem „meet-to-learn“ bekannt gegeben.</p>

Modulbezeichnung	S6	Wahlsprache Stufe I
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Wahlmöglichkeiten	Es werden folgende Sprachen angeboten, von denen eine zu wählen ist: <ul style="list-style-type: none"> • Tschechisch • Russisch • Chinesisch 	
<u>Modulverantwortliche/r</u> Lehrende/r	<u>Dr. Ladislava Holubová</u> <ul style="list-style-type: none"> • Tschechisch: Dr. Ladislava Holubová • Russisch: Anna Wiesmeier • Chinesisch: Hui Weber 	
Lehrziele des Moduls Slawische Sprachen: Chinesisch:	Die Ausbildung in der Fremdsprache vermittelt Studierenden ohne Vorkenntnisse grundlegende Kompetenzen in der Fremdsprache und vermittelt die Fähigkeit zur Bewältigung wesentlicher kommunikativer Situationen fach-, berufs- und kulturspezifischer Art. Die Studierenden erreichen die sprachlichen Kompetenzen auf dem Niveau A1 laut dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für die Sprachen. ... auf dem Niveau A1.1 laut dem GER	
Inhalte der Lehrveranstaltungen 1. Tschechisch: 2. Russisch: 3. Chinesisch:	1. Jemanden begrüßen, sich vorstellen, Herkunft, Berufe, meine Stadt, Wegbeschreibung, Verkehrsmittel, Zahlen, Einkaufen, Preisangaben, Adjektive, Essen und Trinken, Restaurant, meine Familie, Zeitangaben, Terminabsprache, mein Tag, Freizeit, berühmte Persönlichkeiten 2. Jemanden begrüßen, sich vorstellen, Herkunft, Familie, Adresse, Essen und Trinken in der Gaststätte, sich über Sprachkenntnisse und Sprachenlernen austauschen, Wochentage und Wochenende, Freizeit, Hobbys, Berufe; Feiertage: Weihnachten und Neujahr in Russland; Uhrzeit, Zeitangaben, Ortsangaben, Terminabsprache, Telefongespräche führen, was habe ich gestern gemacht; Gratulation und Glückwünsche <u>Grammatik:</u> Substantive 1 – 6 Kasus Singular; Adjektive Singular und Plural (Grundform); Pronomen (Personal-, Possessiv-), Zeitangaben, Verb – Gegenwart und Vergangenheit, Zahlwörter 0 - 400 3. Einführung in die chinesische Aussprache, begrüßen und sich verabschieden, andere vorstellen und sich vorstellen, nach Ländern, Nationalitäten und der Herkunft fragen, nach der Uhrzeit, dem Datum fragen und mit Freunden verabreden, über Währungen sprechen, Zimmer bestellen und Preise aushandeln. Erwerb von 170 Vokabeln	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	Die gewählte Sprache darf nicht die Mutter- oder Herkunftssprache sein.	

Modulbezeichnung	S6	Wahlsprache Stufe I
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung: Selbststudium: Gesamtaufwand:	60 90 150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftlicher Teil, Dauer 90 Minuten, Gewichtung 0,5 (Lexik -Grammatik, Textproduktion 0,25, Leseverstehen 0,25) + Hörverstehen. Mündlicher Teil: Gewichtung 0,5 (Hörverstehen 0,25 wird im Rahmen der schriftlichen Prüfung abgelegt, mündliche Abfrage 0,25). • Beide Teile der Prüfung (schriftlich+mündlich) müssen bestanden werden • Für die Zulassung zur schriftlichen Prüfung muss jeder einzelne mündliche Leistungsnachweis mindestens mit der Note 4,0 bewertet worden sein. Andernfalls behalten die bereits bestandenen Leistungsnachweise eine Gültigkeit von maximal zwei Jahren. • Kann die/der Studierende aufgrund höherer Gewalt nicht an einer schriftlichen Prüfung teilnehmen, zu welcher sie/er bereits zugelassen war, so kann sie/er für das nächste Semester auf Antrag unter dem Vorbehalt zugelassen werden, dass sie/er die schriftliche Prüfung zum nächst möglichen Termin erfolgreich abschließt. 	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße	max. 25 Studierende	
Sonstige Informationen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Literatur für Tschechisch: 1. Lída Holá, „Česky krok za krokem 1“, L 1-5 2. Literatur für Russisch: 2. Carola Haman, „Otlitschno“, Teil 1, A1, L. 1-6 3. Literatur für Chinesisch: 3. „Lóng neu Chinesisch für Anfänger, Kursbuch“, L 1-5 „Lóng neu Chinesisch für Anfänger, Übungsbuch“, L 1-5 „Lóng neu Chinesisch Extra, Übungsheft zur chinesischen Schrift“ L 1-5 Weitere Informationen werden in der Vorlesung bekannt gegeben. 	

Modulbezeichnung	S7	Wahlsprache Stufe II
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Wahlmöglichkeiten	Es werden folgende Sprachen angeboten, von denen die gleiche wie bei Modul S6 zu wählen ist: <ul style="list-style-type: none"> • Tschechisch • Russisch • Chinesisch 	
<u>Modulverantwortliche/r</u> Lehrende/r	<u>Dr. Ladislava Holubová</u> 1. Tschechisch: Dr. Ladislava Holubová 2. Russisch: Anna Wiesmeier 3. Chinesisch: Hui Weber	
Lehrziele des Moduls Slawische Sprachen: Chinesisch:	Die Ausbildung in der Fremdsprache vermittelt Studierenden grundlegende Kompetenzen in der Fremdsprache und vermittelt die Fähigkeit zur Bewältigung wesentlicher kommunikativer Situationen fach-, berufs- und kulturspezifischer Art. Die Studierenden erreichen die sprachlichen Kompetenzen auf dem Niveau A 2 laut dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für die Sprachen. ... auf dem Niveau A 1.2 laut dem GER	
Inhalte der Lehrveranstaltungen 1. Tschechisch: 2. Russisch: 3. Chinesisch:	1. Was habe ich gestern gemacht, meine Wohnung, Unterkunft suchen, Zukunft, der menschliche Körper, beim Arzt, in der Apotheke, Ort, wo ich wohne, Genitiv 2. Themen: Einkaufen, Preisangaben, Tagesablauf, Mahlzeiten, Wohnung, Einladung, Hotel, Verkehrsmittel, Wetter und Pläne für Sommerferien, Internet und E-Mail-schreiben Grammatik: 1-6. Kasus Pl. Substantive; Adjektiv Pl.;Verb – einfach. Futur, Verben der Fortbewegung, Verben - Aspekte (Informativ)Pronomen: Demonstrativ-, Possessiv-, Interrogativ-, Relativ- 3. Restaurant auswählen, Essen empfehlen, Speisen und Getränke bestellen, Familienangehörige nennen, nach dem Alter und dem Beruf fragen, den Weg beschreiben / nach der Benutzung von Verkehrsmitteln fragen, Kleidung und Lebensmittel einkaufen, Gewichtseinheiten angeben und den Preis erfragen, Unterhaltung über das chinesische Sprachlernen Erwerb von 200 Vokabeln	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss Modul S6, gleiche Sprache	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung: Selbststudium: Gesamtaufwand:	60 90 150
Dauer des Moduls	1 Semester	

Modulbezeichnung	S7	Wahlsprache Stufe II
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftlicher Teil, Dauer 90 Minuten, Gewichtung 0,5 (Lexik -Grammatik, Textproduktion 0,25, Leseverstehen 0,25) + Hörverstehen. Mündlicher Teil: Gewichtung 0,5 (Hörverstehen 0,25 wird im Rahmen der schriftlichen Prüfung abgelegt, mündliche Abfrage 0,25). • Beide Teile der Prüfung (schriftlich+mündlich) müssen bestanden werden • Für die Zulassung zur schriftlichen Prüfung muss jeder einzelne mündliche Leistungsnachweis mindestens mit der Note 4,0 bewertet worden sein. Andernfalls behalten die bereits bestandenen Leistungsnachweise eine Gültigkeit von maximal zwei Jahren. • Kann die/der Studierende aufgrund höherer Gewalt nicht an einer schriftlichen Prüfung teilnehmen, zu welcher sie/er bereits zugelassen war, so kann sie/er für das nächste Semester auf Antrag unter dem Vorbehalt zugelassen werden, dass sie/er die schriftliche Prüfung zum nächst möglichen Termin erfolgreich abschließt. 	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße	max. 25 Studierende	
Sonstige Informationen	<p>1. Literatur für Tschechisch: 1. . Lída Holá, „Česky krok za krokem 1“, L 5-10</p> <p>2. Literatur für Russisch: 2. Carola Hamann, "Otlitschno A 1", Lektion 7 Carola Hamann, "Otlitschno A 2", Lektionen 1 – 4, 6</p> <p>3. Literatur für Chinesisch: 3. „Lóng neu Chinesisch für Anfänger, Kursbuch“, L 6-10 „Lóng neu Chinesisch für Anfänger, Übungsbuch“, L 6-10 „Lóng neu Chinesisch Extra, Übungsheft zur chinesischen Schrift“ L 6-10</p> <p>Weitere Informationen werden in der Vorlesung bekannt gegeben.</p>	

Modulbezeichnung	S8	Wahlsprache Stufe III
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Wahlmöglichkeiten	<p>Es werden folgende Sprachen angeboten, von denen die gleiche wie bei Modul S6 zu wählen ist:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Tschechisch 2. Russisch 3. Chinesisch 	
<u>Modulverantwortliche/r</u> Lehrende/r	<p><u>Dr. Ladislava Holubová</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Tschechisch: Dr. Ladislava Holubová 2. Russisch: Svetlana Naumenko 3. Chinesisch: Hui Weber 	
Lehrziele des Moduls Slawische Sprachen: Chinesisch:	<p>Die Ausbildung in der Fremdsprache vermittelt Studierenden Kompetenzen in der Fremdsprache und vermittelt die Fähigkeit zur Bewältigung wesentlicher kommunikativer Situationen fach-, berufs- und kulturspezifischer Art. Die Studierenden erreichen die sprachlichen Kompetenzen auf dem Niveau A2- B 1 laut dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für die Sprachen. ... auf dem Niveau A 2.1 laut dem GER</p>	
Inhalte der Lehrveranstaltungen 1. Tschechisch: 2. Russisch: 3. Chinesisch:	<p>1. Der menschliche Körper, beim Arzt, private Korrespondenz, Feiertage, zu Besuch, Interkulturelle Unterschiede, im Hotel, Dienstreise, Dienstleistungen, Bewerbung, Lebenslauf, Fremdsprachen lernen, böhmische und mährische Küche</p> <p>2. Beim Arzt (Krankheiten, Medikamente, gesunde Lebensweise), äußeres Erscheinungsbild, Charaktereigenschaften, zwischenmenschliche Beziehungen; Berufe – Lebenslauf, Bewerbung; Dienstreise, Exkursion, Klima und Ökotourismus, Kunst, Kultur und Literatur von Russland, Absichten, Beschreibung, Interkulturelle Unterschiede, Feste: Geburtstag Grammatik: Futur, Aspekte, Deklination Adjektiv Sg., Subst. Inst. Pl. Präfig. Verben der Fortbewegung, Determinativpronomen, Zeitangabe Deklination von Pronomen vollständig</p> <p>3. nach Hobbys fragen und über Freizeitbeschäftigungen sprechen • sich dazu äußern, wie gut man in seinen Hobbys ist • Einladung sowie Zu- und Absage schreiben • Neujahrskarte und Geburtstagskarte schreiben • Geschenke machen • den Gastgeber gratulieren und begrüßen • Fahrplan lesen und Zugkategorie erfragen • Zugfahrkarten kaufen • Verabschiedung auf dem Flughafen • über die Jahreszeit und das Wetter sprechen • verschiedene Wetterlagen miteinander vergleichen • Körperteile benennen • Krankheitssymptome beschreiben • Arzt besuchen • die Krankmeldung schreiben • gute Besserung wünschen Erwerb von 170 Vokabeln</p>	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	

Modulbezeichnung	S8	Wahlsprache Stufe III
Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss Module S6, S7, gleiche Sprache	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung:	60
	Selbststudium:	90
	Gesamtaufwand:	150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftlicher Teil, Dauer 90 Minuten, Gewichtung 0,5 (Lexik -Grammatik, Textproduktion 0,25, Leseverstehen 0,25) + Hörverstehen. Mündlicher Teil: Gewichtung 0,5 (Hörverstehen 0,25 wird im Rahmen der schriftlichen Prüfung abgelegt, mündliche Abfrage 0,25). • Beide Teile der Prüfung (schriftlich+mündlich) müssen bestanden werden • Für die Zulassung zur schriftlichen Prüfung muss jeder einzelne mündliche Leistungsnachweis mindestens mit der Note 4,0 bewertet worden sein. Andernfalls behalten die bereits bestandenen Leistungsnachweise eine Gültigkeit von maximal zwei Jahren. • Kann die/der Studierende aufgrund höherer Gewalt nicht an einer schriftlichen Prüfung teilnehmen, zu welcher sie/er bereits zugelassen war, so kann sie/er für das nächste Semester auf Antrag unter dem Vorbehalt zugelassen werden, dass sie/er die schriftliche Prüfung zum nächst möglichen Termin erfolgreich abschließt. 	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße	max. 25 Studierende	
Sonstige Informationen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Literatur für Tschechisch: 1. Lída Holá, Pavla Bořilová, „Čeština Expres“, Teil 2, L 11-14 Lída Holá, Pavla Bořilová, „Čeština Expres“, Teil 3, L 1-2 2. Literatur für Russisch: 2. Carola Hamann, „Otlitschno!“, Teil 1+2 3. Literatur für Chinesisch: 3. „Lóng neu Chinesisch für Anfänger, Kursbuch“, L11-15 „Lóng neu Chinesisch für Anfänger, Übungsbuch“, L11-15 „Lóng neu Chinesisch Extra, Übungsheft zur chinesischen Schrift“ L11-15 <p>Weitere Informationen werden in der Vorlesung bekannt gegeben.</p>	

Modulbezeichnung	S9	Wahlsprache Stufe IV
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Wahlmöglichkeiten	<p>Es werden folgende Sprachen angeboten, von denen die gleiche wie bei Modul S6 zu wählen ist:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Tschechisch 2. Russisch 3. Chinesisch 	
Modulverantwortliche/r Lehrende/r	<u>Dr. Ladislava Holubová</u> 1. Tschechisch: Dr. Ladislava Holubová 2. Russisch: Svetlana Naumenko 3. Chinesisch: Hui Weber	
Lehrziele des Moduls Slawische Sprachen: Chinesisch:	<p>Die Ausbildung in der Fremdsprache vermittelt Studierenden Kompetenzen in der Fremdsprache und vermittelt die Fähigkeit zur Bewältigung wesentlicher kommunikativer Situationen fach-, berufs- und kulturspezifischer Art. Die Studierenden erreichen die sprachlichen Kompetenzen auf dem Niveau B 1 laut dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für die Sprachen. ... auf dem Niveau A 2.2 laut dem GER.</p>	
Inhalte der Lehrveranstaltungen 1. Tschechisch: 2. Russisch: 3. Chinesisch:	<p>1. Zwischenmenschliche Beziehungen, Ausflug planen, Personen beschreiben und vergleichen, Bekleidung, Hausarbeiten, was wäre, wenn...</p> <p>2. Mode und Bekleidung, russische Küche, Verkehrsmittel: Flughafen und Bahnhof, Arbeitssituation, Struktur eines Unternehmens, Technik und Kommunikation, Wirtschaft, und interkulturelle Kommunikation, Korrespondenz (E-Mails, offizielle Briefe im Privatbereich)</p> <p>Grammatik: Zahlen und Mengen, Imperativ, Konjunktiv (если бы...), unregelmäßige Verben vollendete und unvollendete Aspekt, Modalwörter: нужно, необходимо, можно... Nebensätze mit чтобы... ,Verben Passiv, Adjektive Steigerung</p> <p>3. über Bürogeräte sprechen • über das Internet kommunizieren • E-Mail verfassen • über Frühlingsfest und Weihnachten sprechen • Neujahrswünsche aussprechen • chinesische Sitten und Gebräuche • Räume und Möbel benennen • eine Wohnung beschreiben • nach Wohnungsgröße und Miete fragen • Sagen, was für eine Wohnung Sie haben • Personen beschreiben und vergleichen • im Polizeirevier • die verlorene Sachen nennen und melden • über Beijing sprechen • über Sehenswürdigkeiten sprechen • eine Reise beschreiben • eine Stadt vorstellen Erwerb von 160 Vokabeln</p>	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss Module S6 bis S8, gleiche Sprache	

Modulbezeichnung	S9	Wahlsprache Stufe IV
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung: Selbststudium: Gesamtaufwand:	60 90 150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Prüfung: Dauer 90 Minuten, Gewichtung 0,5 (Lexik-Grammatik, Textproduktion 0,25, Leseverstehen 0,25) + Hörverstehen. • Mündliche Prüfung: Gewichtung 0,5 (Hörverstehen 0,25 - wird im Rahmen der schriftlichen Prüfung abgelegt, mündliche Leistungsnachweise 0,25 - werden in der Lehrveranstaltung abgelegt). • Beide Teile der Prüfung (schriftlich+mündlich) müssen bestanden werden • Für die Zulassung zur schriftlichen Prüfung müssen alle einzelnen mündlichen Leistungsnachweise mindestens 4,0 ergeben. Wird dieser Schritt nicht erreicht, so behalten die bereits bestandenen Leistungsnachweise eine Gültigkeit von maximal zwei Jahren. • Kann die/der Studierende aufgrund höherer Gewalt nicht an einer schriftlichen Prüfung teilnehmen, zu welcher sie/er bereits zugelassen war, so kann sie/er für das nächste Semester auf Antrag unter dem Vorbehalt zugelassen werden, dass sie/er die schriftliche Prüfung zum nächst möglichen Termin erfolgreich abschließt. 	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße	max. 25 Studierende	
Sonstige Informationen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Literatur für Tschechisch: 1. Lída Holá, Pavla Bořilová, „Čeština Express“, Teil 3, L 3-7 2. Literatur für Russisch: 2. Carola Hamann, „Otlitschno!“, Teil 2 Carola Hamann, Irina Augustin, „Otlitschno!“ B1 3. Literatur für Chinesisch: 3. „Lóng neu Chinesisch für Anfänger, Kursbuch“, L16 und Skript von Hui Weber „Lóng neu Chinesisch für Anfänger, Übungsbuch“, L16 und Skript von Hui Weber <p>Weitere Informationen werden in der Vorlesung bekannt gegeben.</p>	

Modulbezeichnung	S10	Wahlsprache Stufe V
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Wahlmöglichkeiten	Es werden folgende Sprachen angeboten, von denen die gleiche wie bei Modul S6 zu wählen ist: 1. Tschechisch 2. Russisch 3. Chinesisch	
<u>Modulverantwortliche/r</u> Lehrende/r	<u>Dr. Ladislava Holubová</u> 1. Tschechisch: Dr. Ladislava Holubová 2. Russisch: Anna Wiesmeier 3. Chinesisch: Hui Weber	
Lehrziele des Moduls Slawische Sprachen: Chinesisch:	Die Ausbildung in der Fremdsprache vermittelt Studierenden Kompetenzen in der Fremdsprache und vermittelt die Fähigkeit zur Bewältigung wesentlicher kommunikativer Situationen fach-, berufs- und kulturspezifischer Art. Die Studierenden erreichen die sprachlichen Kompetenzen auf dem Niveau B1 - B2 laut dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für die Sprachen. ... auf dem Niveau A2 - B1 laut dem GER.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen 1. Tschechisch: 2. Russisch: 3. Chinesisch:	1. Beschwerden, Reklamationen, Anzeigen, Jobsuche, Vorstellungsgespräch, Gebrauchsanweisungen, Dienstleistungen, Tourismus, Dienstreise, Flugverkehr, Landeskunde: Wirtschaft, Politik, Kultur, Geschichte, Sport 2. Auf der Messe, Zahlungsmethoden im Handel mit Russland, Lieferungsbedingungen, Firmenbesuch: Allgemeine Information, Organisationsstruktur, Die wichtigsten Formen von kommerziellen Organisationen in Russland, Vertriebssystem, Online-Verkauf, Werbung, Geschäftskorrespondenz: Anfrage, E-Mail-Korrespondenz im Zusammenhang mit der Lieferung, Bestellung Rechtsfragen: Vertrag, Reklamation 3. Wiederholung, Netzwerk in China - PC, Handy, Internet, Wechat, Twitter, Facebook, über den Beruf sprechen, die Mitteilung und die Anzeige lesen, Einladung und Kontaktbrief schreiben, in China ein Praktikum machen, Lebenslauf schreiben	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss Module S6 bis S9 gleiche Sprache	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung: Selbststudium: Gesamtaufwand:	60 90 150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	

Modulbezeichnung	S10	Wahlsprache Stufe V
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	
Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftlicher Teil, Dauer 90 Minuten, Gewichtung 0,5 (Lexik -Grammatik, Textproduktion 0,25, Leseverstehen 0,25) + Hörverstehen. Mündlicher Teil: Gewichtung 0,5 (Hörverstehen 0,25 wird im Rahmen der schriftlichen Prüfung abgelegt, mündliche Abfrage, Präsentation 0,25). • Beide Teile der Prüfung (schriftlich+mündlich) müssen bestanden werden • Für die Zulassung zur schriftlichen Prüfung muss jeder einzelne mündliche Leistungsnachweis mindestens mit der Note 4,0 bewertet worden sein. Andernfalls behalten die bereits bestandenen Leistungsnachweise eine Gültigkeit von maximal zwei Jahren. • Kann die/der Studierende aufgrund höherer Gewalt nicht an einer schriftlichen Prüfung teilnehmen, zu welcher sie/er bereits zugelassen war, so kann sie/er für das nächste Semester auf Antrag unter dem Vorbehalt zugelassen werden, dass sie/er die schriftliche Prüfung zum nächst möglichen Termin erfolgreich abschließt. 	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße	max. 25 Studierende	
Sonstige Informationen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Literatur für Tschechisch: 1. Lída Holá, Pavla Bořilová, „Česky krok za krokem“, Teil 2 2. Literatur für Russisch: 2. E. Saprykina, D. Pribyl, „Wirtschaftsrussisch“ 3. Literatur für Chinesisch: 3. Hui Weber - Skript Das Neue Praktische Chinesisch 3 <p>Weitere Informationen werden in der Vorlesung bekannt gegeben.</p>	

Modulbezeichnung	S11	Wahlsprache Stufe VI
Umfang	Semesterwochenstunden	ECTS-Leistungspunkte
	4	5
Wahlmöglichkeiten	Es werden folgende Sprachen angeboten, von denen die gleiche wie bei Modul S6 zu wählen ist: 1. Tschechisch 2. Russisch 3. Chinesisch	
<u>Modulverantwortliche/r</u> Lehrende/r	<u>Dr. Ladislava Holubová</u> 1. Tschechisch: Dr. Ladislava Holubová 2. Russisch: Anna Wiesmeier 3. Chinesisch: Hui Weber	
Lehrziele des Moduls Slawische Sprachen: Chinesisch:	Die Ausbildung in der Fremdsprache vermittelt Studierenden Kompetenzen in der Fremdsprache und vermittelt die Fähigkeit zur Bewältigung wesentlicher kommunikativer Situationen fach-, berufs- und kulturspezifischer Art. Die Studierenden erreichen die sprachlichen Kompetenzen auf dem Niveau B 2 laut dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für die Sprachen. ... auf dem Niveau B 1 laut dem GER.	
Inhalte der Lehrveranstaltungen 1. Tschechisch: 2. Russisch: 3. Chinesisch:	1. Medien, PC, Internet, Firma und ihre Produkte, Handelskorrespondenz, Bankwesen, Straßenverkehr, Landeskunde: Wirtschaft, Politik, Kultur, Geschichte, Sport 2. Umgang mit typischen Situationen im Beruf: Telefongespräche, PC, Internet, Anzeigen, Jobsuche, Dienstreise – Flugverkehr, Vorstellung einer Firma und ihrer Produkte, Bankwesen, Straßenverkehr, Unfall-Polizei, Versicherungen <u>Geschäftskorrespondenz:</u> Geschäftsbrief, Anfrage, Antwort auf Anfrage, Bestellung 3. Stellenanzeigen lesen und schreiben, Bewerbung schreiben, eine Anweisung lesen, eine Firma besuchen, ein Produkt anfragen, Produkte einkaufen, Reklamationen, Warenetikett, Preisverhandlung	
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminaristischer Unterricht • Übungen 	
Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss Module S6 bis S9 gleiche Sprache	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Vorlesung: Selbststudium/Nachbereitung: Gesamtaufwand:	60 90 150
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jährlich	
Prüfungsformen	Als Prüfungsformen kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice Verfahren in Betracht.	

Modulbezeichnung	S11	Wahlsprache Stufe VI
Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftlicher Teil, Dauer 90 Minuten, Gewichtung 0,5 (Lexik -Grammatik, Textproduktion 0,25, Leseverstehen 0,25) + Hörverstehen. Mündlicher Teil: Gewichtung 0,5 (Hörverstehen 0,25 wird im Rahmen der schriftlichen Prüfung abgelegt, mündliche Abfrage, Präsentation 0,25). • Beide Teile der Prüfung (schriftlich+mündlich) müssen bestanden werden • Für die Zulassung zur schriftlichen Prüfung muss jeder einzelne mündliche Leistungsnachweis mindestens mit der Note 4,0 bewertet worden sein. Andernfalls behalten die bereits bestandenen Leistungsnachweise eine Gültigkeit von maximal zwei Jahren. • Kann die/der Studierende aufgrund höherer Gewalt nicht an einer schriftlichen Prüfung teilnehmen, zu welcher sie/er bereits zugelassen war, so kann sie/er für das nächste Semester auf Antrag unter dem Vorbehalt zugelassen werden, dass sie/er die schriftliche Prüfung zum nächst möglichen Termin erfolgreich abschließt. 	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	1	
Verwendung des Moduls	Studiengang Internationales Technologiemanagement	
Geplante Gruppengröße	max. 25 Studierende	
Sonstige Informationen <ol style="list-style-type: none"> 1. Literatur für Tschechisch: 2. Literatur für Russisch: 3. Literatur für Chinesisch: 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Lída Holá, „Česky krok za krokem“, Teil 2 2. E. Saprykina, D. Pribyl, „Wirtschaftsrussisch“ 3. Hui Weber – Skript <p>Weitere Informationen werden in der Vorlesung bekannt gegeben.</p>	

5. Praxissemester

Modulbezeichnung	PS	Praxissemester im Unternehmen
ECTS-Leistungspunkte	30	
Modulverantwortlicher	M.A. (USA) Amy De Vour-Schön (Beauftragte für die praktischen Studiensemester)	
Lehrziele des Moduls	Einsicht in betriebliche Abläufe im Unternehmen durch selbständige Bearbeitung von Planungs-, Organisations- oder Kontrollaufgaben bzw. Mitarbeit an Projekten	
Inhalte der Lehrveranstaltungen	Betriebswirtschaftliche Problemlösungen in Bereichen wie Marketing und Vertrieb, Entwicklung, Arbeitsvorbereitung, Disposition, Beschaffung, Fertigung und Dienstleistungserbringung, Auftragssteuerung, Kundendienst, Rechnungswesen, Personalwesen, Organisation und Datenverarbeitung.	
Lehrformen	Praktische Mitwirkung in Unternehmen	
Voraussetzungen	s. Studien- und Prüfungsordnung	
Dauer/Arbeitsaufwand	Aufwand für Praktikum: mindestens 20 Wochen im Unternehmen mit einer im Unternehmen bei Vollzeittätigkeit üblichen Arbeitszeit.	
Dauer des Moduls	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester	
Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Praktikumszeugnis • Praktikumsnachweis • Praktikumsbericht mit der Bewertung „bestanden“ (der Bericht wird von den Betreuern des Praktikums begutachtet) 	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote		

6. Bachelorarbeit

Modulbezeichnung	BA	Bachelorarbeit
ECTS-Leistungspunkte	10	
Lehrziele des Moduls	Selbständige methodische Bearbeitung eines praxisrelevanten, abgrenzbaren (Teil-)Projektes in einem studiengangsbezogenen Umfeld und schriftliche Dokumentation in Form einer wissenschaftlichen Arbeit.	
Lehrformen	Projektarbeit mit Betreuung und Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten	
Voraussetzungen	s. Studien- und Prüfungsordnung, Allgemeine Prüfungsordnung. Darüber hinaus sind auch (u.a. hinsichtlich Wahl der Erstprüferin bzw. des Erstprüfers und formaler Vorgaben) die Richtlinien der Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen „Wissenschaftliches Arbeiten: Erstellung einer Abschlussarbeit“ verbindlich zu beachten. Die jeweils aktuelle Version wird auf der OTH-Homepage unter myOTH bereitgestellt.	
Arbeitsaufwand (Stunden)	Gesamtaufwand:	300
Dauer des Moduls	s. Allgemeine Prüfungsordnung	
Gewicht für Zeugnis-Gesamtnote	Bei Studienbeginn ab WS 2007/2008: 3 Bei früherem Studienbeginn: 2	

7. Besonderheiten des Studiengangs

Auslandssemester	<p>Für Studierende, die das Studium am 01.10.2011 oder später begonnen haben, gilt:</p> <p>Mindestens ein Semester (Studien- oder Praxissemester) ist im Ausland zu verbringen. Der Nachweis darüber ist spätestens bei der Anmeldung der Abschlussarbeit vorzulegen.</p> <p>Alternativ dazu kann die Abschlussarbeit in Englisch verfasst werden.</p> <p>Die Studierenden können somit zwischen drei Optionen wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ableisten des Praxissemesters im Ausland oder • Studiensemester im Ausland (z.B. über Erasmusprogramm) oder • Verfassen der Abschlussarbeit in Englisch
-------------------------	---